

GB Jänner 1992, S. 12

Abschied von Generalkonsul Dr. Gerhard Müller-Chorus

Der deutsche Generalkonsul Dr. Gerhard Müller-Chorus kehrte Ende 1991 nach Bonn zurück. Die Tätigkeit in der Zentrale wird die gesamte Familie wieder zusammen sehen. Herr Dr. Müller-Chorus und seine Gattin Monica hatten sich immer um guten Kontakt mit unserer Gemeinde bemüht. Wir danken dafür herzlich und wünschen gute weitere Jahre.

GB Aug./Sept. 1992, Seite 11

GEDENKEN

Botschafter Dr. F. Zanetti verstorben

Ende Juni verstarb in Wien nach schwerem Leiden der österreichische Botschafter in der Türkei, Dr. Friedrich Zanetti.

Friedrich Zanetti, geboren in Wien, studierte an der rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien und promovierte 1953 zum Dr. iuris.

Im Jahre 1956 trat er in den österreichischen auswärtigen Dienst ein und war dann in Paris und Budapest sowie in Düsseldorf tätig. 1971 wurde er wieder in das Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten gerufen, wo er ab 1973 die Stelle als Leiter der Abteilung für internationale Konferenzen und Organisationen übernahm. 1975 wurde Dr. Zanetti als österreichischer Botschafter nach Warschau versetzt und nach seiner Rückkehr in die Zentrale im Jahre 1982 zum Leiter der administrativen Sektion bestellt. Seit August 1988 war Dr. Zanetti österreichischer Botschafter in Ankara.

Herr Botschafter Zanetti hat sich während seiner Tätigkeit in Ankara der Sankt-Georgs-Schule und in ganz besonderer Weise dem Georgsspital verpflichtet gefühlt. Es war ihm auch ein Anliegen, rechtliche Fragen für die Zukunft einer guten Klärung zuzuführen.

Seine Familie ist mit ihm durch Monate den Weg des schweren Leidens gegangen. Wir möchten ihr

unser herzliches Mitgefühl aussprechen und bitten, dass Gott unserem Verstorbenen alle Anstrengungen seines Lebens vergelten möge.

GB Mai 1992, Seite 13:

Liebe Auslandsösterreicher!

Wie jedes Jahr finden auch heuer verschiedene Aktionen für Auslandsösterreicher-Jugendliche statt. Ende August beginnt das 7. Internationale AÖ-Jugendtreffen, das ein neuntägiges Programm für 17 - 22-jährige Auslandsösterreicher bietet. Dieses Programm hat wunderschöne Höhepunkte und gibt Gelegenheit, den östlichen Teil Österreichs (höchste Berge Niederösterreichs – Steppensee und ungarische Tiefebene) persönlich zu erleben. Es wird von den Jugendreferenten der Burgenländischen und der Niederösterreichischen Landesregierung, sowie von der Niederösterreichischen Fremdenverkehrswerbung finanziert.

Die Anmeldung muss bis zum 31. Mai (Name, Adresse, Geburtsdatum, Telefon) eingetroffen sein bei: NÖ Landesregierung, AÖ-Jugendbetreuung, Traude Walek-Doby, Herrengasse 19, A-1014 Wien (Tel: 0222 53 110 - 3001). Alle weiteren Details erhalten die Teilnehmer am Ende der Anmeldefrist.

Ebenso gibt es Ferienangebote

Verschiedene Ferienlager bieten Kindern mit verschiedenen Interessen ein jugendgerechtes Programm. Familien-Sportwoche und Familien-Singwoche sind auch für ganze Familien geeignet, die miteinander Sport oder Musik betreiben wollen.

Das Kulturpaket

können Sie das ganze Jahr über anfordern. Name, Geburtsdatum des Kindes und genaue Adresse angeben. Versandkosten von ÖS 100.- werden per Nachnahme oder auf dem Spendenweg eingehoben.

Auf Ihre zahlreichen Anmeldungen freut sich – wie immer – Ihre

Traude Wamlek

GB Oktober 1992/ Seite 13

Neuer österreichischer Handelsdelegierter in Istanbul



Anfang September nahm Dkfm. Herbert HOLZER seine Tätigkeit als Leiter der österreichischen Außenhandelsstelle Istanbul auf.

Dkfm. Holzer wurde 1934 in Lustenau geboren und begann seine Auslandstätigkeit in Bombay und Kalkutta. Dann schloss sich eine

Tätigkeit in Lagos/Nigerien und Vancouver/Kanada an und schließlich führte sein Weg in den Nahen Osten nach Beirut und Amman.

Dkfm. Holzer bringt also eine reiche Auslandserfahrung mit auf seinen neuen Posten, für den wir ihm unsere besten Wünsche aussprechen.

GB Oktober 1992, Seite 13

Abschied von Familie Fiegl

Nach siebenjähriger Tätigkeit als österreichischer Handelsdelegierter verließ Dr. Harald Fiegl mit seiner Familie unsere Stadt, um seine Tätigkeit als neuer österreichischer Handelsattaché in Rumänien aufzunehmen.

Wir werden diesen Weggang gerade in der Gemeinde spüren, denn eine Auslandsgemeinde wächst nicht wie in der Heimat durch lange Jahre der Zugehörigkeit, sondern ist ständig neu im Werden. Wie weit es dann in ihr Leben gibt, hängt vom ganz konkreten Einsatz einzelner Familien und Mitglieder ab. Wenn man in den vergangenen Jahren von St. Georg gesprochen hat, dann war die Familie Fiegl einfach ein wesentlicher und nicht wegzudenkender Teil davon. Dies war sowohl für die aktive Teilnahme an der sonntäglichen Liturgie, als auch für den weiten Bereich der Caritas und Mitsorge für das Spital spürbar. Über christliche Werte wird manchmal viel geredet, entscheidend ist aber, dass dieser Glaube einfach gelebt wird.

So sagen wir für sehr vieles, das man noch einzeln aufzählen könnte, den alten österreichischen Wunsch Vergelt's Gott und erbitten von Herzen Gesundheit und Kraft für die neue Aufgabe.

Superior Franz Kangler

GB Dezember 1992, Seite 12

Regierungsrat Gerstenecker in Ruhestand

Ende November 1992 verabschiedeten wir uns von Regierungsrat Richard GERSTENECKER, der nach vielen verdienstvollen Jahren im auswärtigen Dienst in den Ruhestand trat.

In den vergangenen fünf Jahren, in denen Konsul Gerstenecker am österreichischen Kulturinstitut in Istanbul tätig war, hat er sich besonders um eine herzliche Zusammenarbeit mit den deutschsprachigen Schulen bemüht, die sich sehr hilfreich erwiesen hat.

Das Ehepaar Gerstenecker war aber auch sehr bewusst in der Gemeinde tätig; sie haben sehr aktiv am liturgischen Leben und in der karitativen Arbeit, vor allem durch den Osterbazar, teilgenommen. So war es wohl zeichenhaft, dass Herr Gerstenecker bei der Bischofsweihe im vergangenen Oktober als Vertreter der deutschsprachigen Gemeinden die Lesung vortrug.

Wir möchten dem Ehepaar Gerstenecker von Herzen für die vielfache Unterstützung danken. Frau Maria Gerstenecker wünschen wir nach den letzten Monaten der Krankheit einen guten Fortschritt im Genesungsprozess, der ganzen Familie gilt unser Wunsch nach frohen gemeinsamen Jahren in Österreich.